

GESELLSCHAFT FÜR VERVIELFÄLTIGENDE KUNST

WIEN, VI. LUFTBADGASSE 17

JAHRESBEITRAG FÜR MITGLIEDER 30 KRONEN

JAHRESBEITRAG FÜR GRÜNDER 100 KRONEN

Mitglieder und Gründer erhalten die Ordentlichen Publikationen der Gesellschaft, die Gründer in besonderer Ausstattung mit Vorzugsdrucken.

ORDENTLICHE PUBLIKATIONEN FÜR 1907:

I. Die graphischen Künste

Mit dem Beiblatt: „Mitteilungen der Gesellschaft“

XXX. Jahrgang, Heft 1—4, Format 40 : 30 *cm*.

Der Jahrgang XXX bringt einen reich illustrierten Aufsatz über die Handzeichnungen auf der Berliner Jahrhundert-Ausstellung von Prof. F. Laban, ferner Artikel über Ch. Léandre, Adolf Menzels Handzeichnungen, eine große zusammenfassende Studie über die jüngeren österreichischen Graphiker etc.

II. Jahresmappe oder Einzelblätter

Die Mappe 1907 enthält Originalradierungen von Dupont, Cheval de labour; Kasimir, Dürnstein, Simon, Wind, und eine farbige Originallithographie: Kruis, Prozession in Vollandam. — Format 45 : 56 *cm*.

III. Prämie

Als Prämie für 1907 gelangt zur Ausgabe: Ferdinand Schmutzer

„Die Klostersuppe“

Originalradierung, Bildfläche 43 : 54 *cm*,

für die seit mindestens 1906 der Gesellschaft angehörigen oder diesen Jahrgang nachbeziehenden Mitglieder. Neueintretende erhalten für 1907 eine Radierung von Professor UNGER nach „REMBRANDTS SELBSTBILDNIS“.

AUSFÜHRLICHE PROSPEKTE WERDEN VON DER GESELLSCHAFT,
WIEN, VI. LUFTBADGASSE 17, KOSTENLOS VERSENDET.